

Handbuch Teil A, Kapitel 7

Verwaltungsberichte und Statistiken

Impressum

Auskünfte

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen in der Statistik Austria der Allgemeine Auskunftsdienst unter der Adresse

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: +43 (1) 711 28-7070

e-mail: info@statistik.gv.at

zur Verfügung.

Herausgeber und Hersteller

STATISTIK AUSTRIA

Bundesanstalt Statistik Österreich

1110 Wien

Guglgasse 13

Für den Inhalt verantwortlich

Doris Dörr

Tel.: +43 (1) 711 28-7900

e-mail: gwr@statistik.gv.at

Die Bundesanstalt Statistik Österreich sowie alle Mitwirkenden an der Publikation haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen.

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Bundesanstalt Statistik Österreich (STATISTIK AUSTRIA) vorbehalten. Bei richtiger Wiedergabe und mit korrekter Quellenangabe „STATISTIK AUSTRIA“ ist es gestattet, die Inhalte zu vervielfältigen, verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen und sie zu bearbeiten. Bei auszugsweiser Verwendung, Darstellung von Teilen oder sonstiger Veränderung von Dateninhalten wie Tabellen, Grafiken oder Texten ist an geeigneter Stelle ein Hinweis anzubringen, dass die verwendeten Inhalte bearbeitet wurden.

© STATISTIK AUSTRIA

Wien 2024

Inhalt

Impressum	2
Inhalt.....	3
1 Allgemeines.....	4
1.1 Grundsätzliches zu den Bestandsdaten	4
1.2 Grundsätzliches zu den Bauvorhaben	4
2 Verwaltungsberichte.....	7
2.1 Gebäude	8
2.2 Nutzungseinheiten	9
2.3 Bauvorhaben Gebäude	10
2.4 Bauvorhaben Nutzungseinheiten	11
2.5 Straßen	12
2.6 Adressen.....	12
2.7 Identadressen	12
2.8 BEV Änderungen	13
2.9 Individueller Bericht.....	13
3 Statistiken	14
3.1 Bestand.....	14
3.1.1 Gebäude	14
3.1.2 Nutzungseinheiten	14
3.2 Meldefälle.....	15
3.2.1 Gebäude	15
3.2.2 Nutzungseinheiten	15
3.3 Bautätigkeit	15
3.3.1 Übersicht Gebäude	16
3.3.2 Übersicht Nutzungseinheiten	16
3.3.3 Gebäude	17
3.3.4 Nutzungseinheiten	17

1 Allgemeines

Dieses Dokument gibt einen Überblick über die Verwaltungsberichte und Statistiken im AGWR II und erklärt allgemeine Rahmenbedingungen.

Grundsätzlich sind die Verwaltungsberichte und Statistiken so konzipiert, den Gemeinden bei verschiedenen verwaltungstechnischen Fragestellungen Hilfestellung zu geben. Die Verwaltungsberichte liefern einen vollständigen Listenbericht der ausgewählten Kriterien mit allen im AGWR II erfassten Daten. Die Statistiken geben einen Überblick über die Bestände, Meldefälle und Bauvorhaben. Im Gegensatz zu den Verwaltungsberichten, die eine Auflistung der Einzeldaten beinhalten, sind die Statistiken „nur“ Summenergebnisse.

Die Verwaltungsberichte und Statistiken sind in „Themengebiete“ unterteilt, die es erlauben gezielte Informationen über Bestandsdaten und Bauvorhaben abzurufen.

Verwaltungsberichte und Statistiken sind für einen Zeitraum von 30 Tagen im AGWR II abrufbar, danach werden sie automatisch gelöscht.

1.1 Grundsätzliches zu den Bestandsdaten

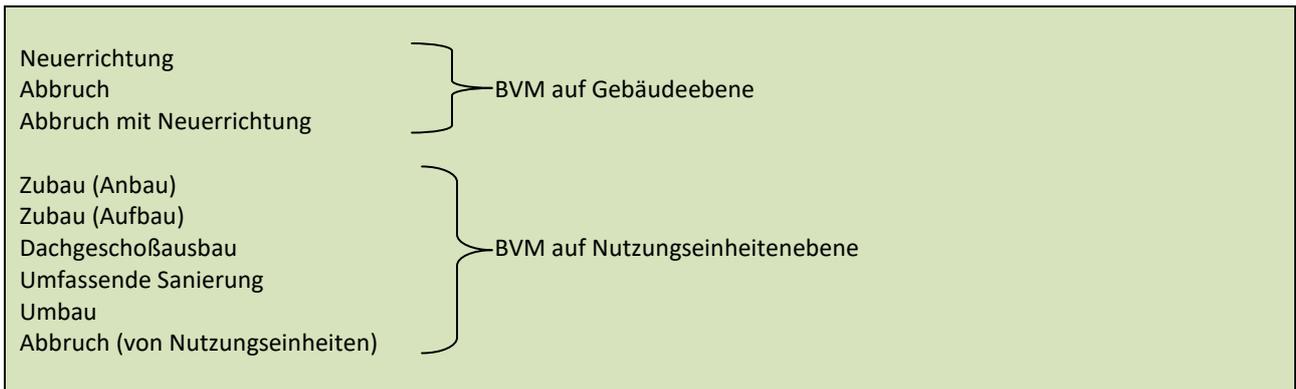
Die Bestandsdaten umfassen alle Gebäude und Nutzungseinheiten, die entweder ohne BVM ins GWR eingebracht wurden oder die aufgrund der Fertigstellung einer BVM in den Bestand übergegangen sind.

1.2 Grundsätzliches zu den Bauvorhaben

Die Zuordnung von Bauvorhaben zu den einzelnen Verwaltungsberichten und Statistiken ist von verschiedenen Faktoren abhängig. Hier sind einige Begriffe notwendig um bestimmte Sachverhalte genau beschreiben zu können.

Infolge wird ein kurzer Überblick über die Arten der Bauvorhaben gegeben, welche in den unterschiedlichen Verwaltungsberichten und Statistiken unterschiedlich dargestellt werden. Die zugrundeliegende Ebene der Daten soll anhand der folgenden Darstellung gezeigt werden.

Abbildung 1: Arten der Baumaßnahmen



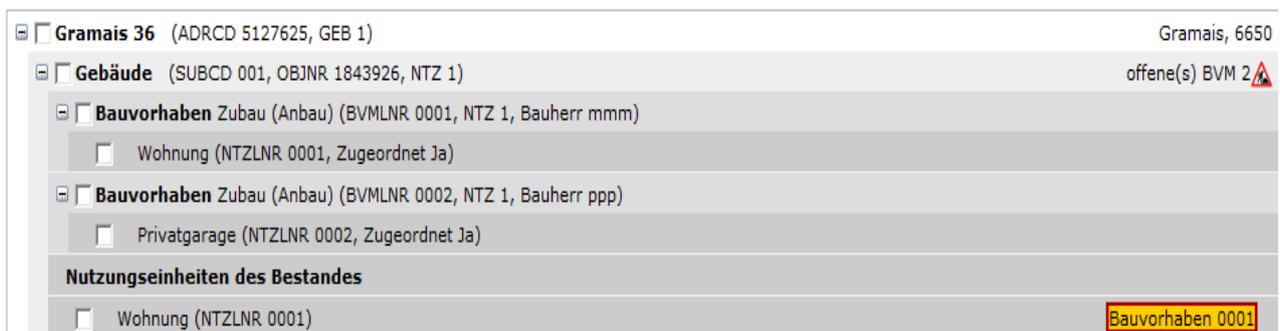
Einem Bauvorhaben **zugeordnet**: Bei BVM auf Gebäudeebene (Neuerrichtung und Abbruch) sind das alle NTZ des Gebäudes. Bei BVM auf NTZ-Ebene (An-, Auf- und Umbau) sind das nur die NTZ, die durch die Baumaßnahme neu entstehen, abgebrochen oder verändert werden.

Von einem Bauvorhaben **betroffen**: Eine NTZ ist von einem Bauvorhaben betroffen, wenn sie im Bestand vorhanden ist und durch das Bauvorhaben in irgendeiner Form verändert wird.

Diese Unterscheidung ist besonders wichtig, da in den Verwaltungsberichten und Statistiken, je nach Anforderung, die zugeordneten beziehungsweise die betroffenen NTZ von Bedeutung sind.

Es ist möglich, wie im nachfolgenden Beispiel NTZLNR 1, dass eine NTZ gleichzeitig einem Bauvorhaben zugeordnet und von einem Bauvorhaben betroffen ist (wenn z.B. eine NTZ vergrößert, verkleinert oder abgebrochen wird).

Abbildung 2: Ausschnitt aus dem AGWR II



Daten zum Zeitpunkt der **Bewilligung**: Hier sind jene Daten gemeint, die das Gebäude oder die NTZ zum Zeitpunkt der Erfassung der Bewilligung des Bauvorhabens hat.

Daten zum Zeitpunkt der **Fertigstellung**: Hier sind jene Daten gemeint, die das Gebäude oder die NTZ zum Zeitpunkt der Erfassung der Fertigstellung des Bauvorhabens hat.

Daten zum Zeitpunkt der **Einstellung**: Hier sind jene Daten gemeint, die das Gebäude oder die NTZ zum Zeitpunkt der Erfassung der Einstellung des Bauvorhabens hat.

Aktuelle Daten der BVM: Das sind jene Daten, die zum Abfragezeitpunkt auf der BVM eingetragen sind.

Bestand: Das sind alle NTZ bzw. Gebäude, die zum Abfragezeitpunkt existent sind. Hierunter fallen auch NTZ, die von einer BVM betroffen sind. (So kann – siehe Abb.1 – eine NTZ gleichzeitig im Bestand sein und auch dem Bauvorhaben zugeordnet sein. Je nach Berichtstyp sind die Daten des Bauvorhabens oder des Bestandes relevant.) Im Bestand sind auch alle Daten einer fertiggestellten BVM.

Restflächen: Als Restfläche wird jene Fläche bezeichnet, welche im Zuge einer Teilung oder Zusammenlegung von Nutzungseinheiten dem Bauvorhaben nicht zugeordnet wurde. Im Adress-GWR Online kann ein Teil einer NTZ als Restfläche angegeben werden, wenn dieser Teil der NTZ durch die Umbaumaßnahme nicht verändert wird. Dieser Teil scheint erst mit der Fertigstellung im Bestand auf, ist aber weder von der BVM betroffen, noch der BVM zugeordnet.

2 Verwaltungsberichte

Die Verwaltungsberichte enthalten eine detaillierte Aufstellung der Einzeldatensätze. Grundsätzlich muss ein Verwaltungsbericht eine vollständige Auflistung der getätigten Eintragungen im AGWR II enthalten. Eine regionale Einschränkung ist nach Ortschaften, Straßen, Postleitzahlen oder Katastralgemeinden und Hausnummernbereichen möglich.

Für jeden Verwaltungsbericht können, zusätzlich zu den regionalen Einschränkungen, Anforderungsdefinitionen vorgenommen werden. Im Verwaltungsbericht werden nur jene Fälle ausgegeben, auf die alle Anforderungsdefinitionen zutreffen.

Der Bericht liefert bei nur Datensätze, welche beide Kriterien erfüllen. Z.B.: „Eigentümer des Gebäudes = Land“ UND „Gebäudeeigenschaft = Gebäude mit einer Wohnung“.

Abbildung 3: Einschränkung bei Berichts-anforderung

Eigentümer des Gebäudes	Land
Energiekennzahl	von <input type="text"/> bis <input type="text"/>
Anzahl Geschoße - oberirdisch	von <input type="text"/> bis <input type="text"/>
Anzahl Geschoße - unterirdisch	von <input type="text"/> bis <input type="text"/>
Gebäudehöhe	von <input type="text"/> bis <input type="text"/>
Gebäudeeigenschaft	Gebäude mit einer Wohnung

Sortierung innerhalb von Berichten

- Die Sortierung der Berichte erfolgt nach:
- Ortschaft alphabetisch
- Innerhalb der Ortschaft nach Straßen alphabetisch
- Innerhalb der Straße werden zuerst die Grundstücksnummernadressen angezeigt, danach die Hausnummernadressen
- Hausnummern werden aufsteigend gereiht, wobei Hausnummern, welche aus Zahlen und Buchstaben bestehen, zuerst nach der Zahl und innerhalb der Zahl nach Buchstaben sortiert werden. (Beispiel: 1,1a,1b,1c,2,2a,3,....)

Aufbau

Die einzelnen Blöcke variieren je nach Art des angeforderten Verwaltungsberichts; der Aufbau ist jedoch bei allen Berichtsarten gleich:

Abbildung 4: Aufbau Verwaltungsbericht Gebäude

Verwaltungsbericht Gebäude					
Anforderungskriterien					
Format des Berichts:	xls				
Gemeinde:	40808 - Grieskirchen				
Ortschaft:					
Straße:					
Postleitzahl:					
Katastralgemeinde:					
Grundstücksnummer 1:					
Grundstücksnummer 2:					
Zählsprengel:					
Hausnummer:	von				bis
Adresscode					
Objektnummer:					
Gkz	Gemeindename	Okz	Ortschaftsname	PLZ	Postleitzahlgebietsname
40808	Grieskirchen	08997	Grieskirchen	4710	Grieskirchen
40808	Grieskirchen	08997	Grieskirchen	4710	Grieskirchen
40808	Grieskirchen	08997	Grieskirchen	4710	Grieskirchen
40808	Grieskirchen	08997	Grieskirchen	4710	Grieskirchen

Die Definitionen der Merkmale bzw. der Spaltenüberschriften können dem Merkmalskatalog entnommen werden.

2.1 Gebäude

Im Verwaltungsbericht Gebäude sind alle Bestandsgebäude mit den zum Abfragezeitpunkt aktuellen Daten enthalten. Im Verwaltungsbericht Gebäude ist jedes Gebäude, das im AGWR II erfasst wurde, enthalten. Jedes Gebäude ist genau einmal mit der dazugehörigen Hauptadresse angeführt.

Zusätzlich zu den Gebäuden des Bestandes sind auch jene Gebäude, welche in der Vergangenheit im Bestand waren im Bericht enthalten. Jeder Status des Gebäudes (aktiv, abbruch, nie existent) ist somit im Bericht einbezogen. Jedes Stockwerk des Gebäudes ist im Bericht in einer eigenen Zeile erfasst und entsprechend der Geschoßangaben angeführt. Die Adressdaten sind zwecks der besseren Lesbarkeit jeweils nur in der ersten Zeile des jeweiligen Gebäudes angeführt, die dazugehörigen Geschoße sind immer unterhalb der Adresszeile angefügt. Falls nicht alle Flächenangaben den Geschoßen zugeordnet sind, so wird eine weitere Zeile dem Gebäude angefügt, welche die „nicht zugeordnet“ Fläche beschreibt.

Die einzelnen Zeilen beziehen sich jeweils auf das Geschoß und nicht auf das gesamte Gebäude. Die übrigen Spalten des Berichts beziehen sich auf das gesamte Gebäude.

Abbildung 5: Ausschnitt aus Verwaltungsbericht Gebäude

Gebäudeadresse	Geschoßnummer	Geschoßart	Geschoße			Flächen f. Wohnungen
			Bruttogrundfläche	Nettogrundfläche	Geschoßhöhe	
Teststraße 5 Haus 1		Keller	100,00	100,00	3,00	248,00
		Erdgeschoß	100,00	98,00	3,00	
	1	Stock	100,00	100,00	3,00	
Teststraße 5 Haus 2		Erdgeschoß	100,00	100,00	3,00	300,00
	1	Stock	100,00	100,00	3,00	
	2	Stock	100,00	100,00	3,00	

Bauvorhaben im Verwaltungsbericht Gebäude:

- Die Gebäudedaten von Bauvorhaben auf Nutzungseinheitenebene sind entsprechend der aktuellen Bestandsdaten enthalten.
- Die Gebäudedaten von Bauvorhaben „Neuerrichtung“ sind ab dem Zeitpunkt der Fertigstellung enthalten.

2.2 Nutzungseinheiten

Im Verwaltungsbericht Nutzungseinheiten sind alle Nutzungseinheiten des Bestandes mit den aktuellen Daten zum Abfragezeitpunkt enthalten. Jede Nutzungseinheit ist genau einmal mit der dazugehörigen Hauptadresse angeführt.

Zusätzlich zu den NTZ des Bestandes sind auch jene NTZ enthalten, welche in der Vergangenheit im Bestand waren. Jeder Status der NTZ (aktiv, abbruch, nie existent) ist somit im Bericht einbezogen. Jedes Stockwerk der NTZ ist im Bericht in einer eigenen Zeile erfasst und entsprechend der Geschoßangaben angeführt. Die Adressdaten sind zwecks der besseren Lesbarkeit jeweils nur in der ersten Zeile des jeweiligen NTZ angeführt, die dazugehörigen Geschoße sind immer unterhalb der Adresszeile angefügt. Falls nicht alle Flächenangaben den Geschoßen zugeordnet sind, so wird eine weitere Zeile der NTZ angefügt, welche die „nicht zugeordnet“ Fläche beschreibt.

Die markierten Zellen beziehen sich jeweils auf das Geschoß und nicht auf die gesamte NTZ. Die übrigen Spalten des Berichts beziehen sich auf die gesamte NTZ.

Abbildung 6: Ausschnitt aus dem Verwaltungsbericht Nutzungseinheiten

		Flächen pro Geschoß			Durch Gem.
Teststraße 5 Haus 2 Tür 1	1 Stock	100,00	3	3,00	nein
Teststraße 5 Haus 2 Tür 2	Erdgeschoß	100,00	3	3,00	nein
Teststraße 5 Haus 2 Tür 3	2 Stock	100,00	3	3,00	nein
Teststraße 7	Erdgeschoß	100,00	4	3,00	nein
	1 Stock	110,00	4	3,00	
Teststraße 9 Tür 1	Erdgeschoß	90,00	4	3,00	nein

Bauvorhaben im Verwaltungsbericht NTZ:

Alle Änderungen an Nutzungseinheiten, die im Zuge eines Bauvorhabens eingetragen werden, sind erst mit dem Zeitpunkt der Fertigstellung im Bestand enthalten.

Die NTZ von Bauvorhaben auf Nutzungseinheitenebene sind entsprechend der aktuellen Bestandsdaten enthalten:

- Von der BVM betroffene NTZ sind im Bericht enthalten.
- Der BVM zugeordnete NTZ sind erst ab Zeitpunkt der Fertigstellung enthalten.
- Restflächen sind erst ab Zeitpunkt der Fertigstellung enthalten.

Die NTZ von Bauvorhaben auf Gebäudeebene sind ab dem Zeitpunkt der Fertigstellung im Bericht enthalten:

Bauvorhaben „Neuerrichtung“ sind ab dem Zeitpunkt der Fertigstellung enthalten.

2.3 Bauvorhaben Gebäude

Im Verwaltungsbericht „Bauvorhaben Gebäude“ sind alle Gebäude aufgelistet, auf denen mindestens eine BVM (Bauvorhabensmeldung) angelegt ist beziehungsweise angelegt war. Die Spaltenüberschriften entsprechen jenen des Verwaltungsberichts „Gebäude“ mit dem Zusatz, dass die Daten des Bauherrn im Bericht enthalten sind.

Es werden die aktuellen Daten innerhalb des Bauvorhabens ausgegeben. Das Bauvorhaben ist zum Zeitpunkt der Fertigstellung/Einstellung abgeschlossen, d.h. nachträgliche Änderungen, die außerhalb des Bauvorhabens getätigt werden, sind nicht in diesem Bericht enthalten. (Diese Änderungen sind im Verwaltungsbericht Gebäude eingetragen.)

Bauvorhaben auf Gebäudeebene:

- Änderungen am Bauvorhaben werden entsprechend der aktuellen Daten dargestellt.
- Ist das Bauvorhaben abgeschlossen (fertiggestellt oder eingestellt), werden die Daten zu diesem Zeitpunkt fixiert.
- Bei Bauvorhaben „Abbruch mit Neuerrichtung“ ist nur die Neuerrichtung im Verwaltungsbericht enthalten; die Daten des Gebäude-Abbruch kommen nicht im Bericht vor. Es wird eine Referenz auf das alte Gebäude „Objektnummer Alt“ in der Zeile der Neuerrichtung angezeigt.

Bauvorhaben auf Nutzungseinheitenebene:

- Bei einem Bauvorhaben auf Nutzungseinheitenebene werden Änderungen auf der Gebäudeebene erst zum Zeitpunkt der Fertigstellung eingetragen. D.h., die entsprechenden Gebäudedaten sind erst ab dem Zeitpunkt der Fertigstellung in den Berichten enthalten.

2.4 Bauvorhaben Nutzungseinheiten

Im Verwaltungsbericht „Bauvorhaben Nutzungseinheiten“ sind alle Nutzungseinheiten enthalten, welche einer BVM zugeordnet sind. Die enthaltenen Merkmale sind ident mit jenen des Verwaltungsberichts „Nutzungseinheiten“, erweitert um die Daten des Bauherrn.

Es werden die aktuellen Daten innerhalb des Bauvorhabens ausgegeben. Das Bauvorhaben ist zum Zeitpunkt der Fertigstellung/Einstellung abgeschlossen, d.h. nachträgliche Änderungen, die außerhalb des Bauvorhabens getätigt werden, sind nicht in diesem Bericht enthalten. (Die Änderungen sind im Verwaltungsbericht Nutzungseinheiten eingetragen.)

Bauvorhaben auf Gebäudeebene:

- Änderungen am Bauvorhaben werden entsprechend der aktuellsten Daten dargestellt.
- Ist das Bauvorhaben abgeschlossen (fertiggestellt oder eingestellt), werden die Daten zu diesem Zeitpunkt fixiert.
- Bei Bauvorhaben „Abbruch mit Neuerrichtung“ ist nur die Neuerrichtung im Verwaltungsbericht enthalten; die Daten des Gebäude-Abbruch kommen nicht im Bericht vor. Es wird eine Referenz auf das alte Gebäude „Objektnummer Alt“ in der Zeile der Neuerrichtung angezeigt.

Bauvorhaben auf Nutzungseinheitenebene:

- Bei einem Bauvorhaben auf Nutzungseinheitenebene werden die Nutzungseinheiten entsprechend der aktuellen Daten der BVM ausgegeben.
- Restflächen kommen im Bericht nicht vor.

2.5 Straßen

Der Verwaltungsbericht Straße enthält jede Straße, die im AGWR II erfasst wurde. Jeder Status der Straße (aktiv, inaktiv, nie existent) ist im Bericht enthalten.

Anmerkung:

Die Sortierung beim Verwaltungsbericht Straße erfolgt in alphabetischer Reihenfolge des Straßennamens.

2.6 Adressen

Enthält jede Adresse, die im AGWR II angelegt wurde. Jeder Status der Adresse (aktiv, inaktiv, nie existent) ist im Bericht enthalten.

Anmerkung:

Es werden sowohl Adressen, auf denen sich kein Gebäude befindet, als auch Identadressen aufgelistet.

2.7 Identadressen

Enthält alle Objektnummern, zu denen es zumindest eine Identadresse gibt. Ausgegeben werden in diesem Bericht sowohl die Merkmale der Hauptadresse als auch die Merkmale der dazugehörigen Identadresse(n).

Abbildung 7: Ausschnitt aus Verwaltungsbericht Identadressen

Gkz	Gemeinde	Hauptadresse				Identadresse				
		Adresscode	Objektnummer	Subcode	Gebäudeadresse	Adresscode	Objektnummer	Subcode	Identnummer	Gebäudeadresse
70812	Gramais	5127630	1421406	002	Gramais 50 Stg. 2	7382692	1421406	001	1	Identstraße 2 Stg. 2
70812	Gramais	5127630	1421405	001	Gramais 50 Stg. 1	7382691	1421405	001	1	Identstraße 1 Stg. 1

2.8 BEV Änderungen

Enthält alle Änderungen, die von einem Vermessungsamt durchgeführt wurden. Die betroffenen Zellen sind im Bericht gelb hervorgehoben.

2.9 Individueller Bericht

Dieser Bericht liefert Datensätze mit den Merkmalen, die der Nutzer unmittelbar bestimmen kann. Merkmale, welche im Bericht enthalten sein sollen, werden markiert und bei Bedarf einer weiteren Einschränkung unterzogen.

Anmerkungen:

- Der individuelle Bericht liefert nur einen Datensatz, wenn alle Kriterien der Abfrage erfüllt sind.
- Identadressen kommen im individuellen Bericht nicht vor, um eine Übererfassung der Gebäude zu vermeiden.

3 Statistiken

Im Gegensatz zu den Verwaltungsberichten, die eine Auflistung der Einzeldaten beinhalten, sind die Statistiken Summenergebnisse der relevanten Datensätze der jeweiligen Verwaltungsberichte.

Die Statistiken sind nach einer Vielzahl an Strukturmerkmalen gruppiert. Entsprechend der Spaltenüberschriften werden die Summen für die unterschiedlichen Gruppen gebildet. Bei den Statistiken der Nutzungseinheiten wird entsprechend der Merkmale, welche auf Nutzungseinheitenebene erhoben werden, gruppiert. Nachfolgend wird stellvertretend für alle Statistiken die Statistik „Bestand Gebäude“ skizziert.

3.1 Bestand

Die Bestandsberichte sind für Gebäude und Nutzungseinheiten verfügbar. In den Bestandsstatistiken ist jeweils der zum Abfragezeitpunkt bzw. zum Stichtag aktive Gebäude- bzw. Nutzungseinheitenbestand enthalten.

Die Bestandsstatistiken sind deckungsgleich mit den Inhalten der Verwaltungsberichte (Gebäude bzw. Nutzungseinheiten) mit dem Unterschied, dass für die Bestandsstatistiken nur jene Fälle relevant sind, welche im Verwaltungsbericht den Status „aktiv“ aufweisen. D.h. es sind auch keine „offenen BVM Neuerrichtungen“ enthalten.

Die Statistiken sind in zwei Bereiche unterteilt. Der linke Teil der Statistik summiert alle Einheiten des Bestandes; der rechte Teil summiert nur jene Fälle, in denen am Gebäude keine Bauperiode angegeben ist.

3.1.1 Gebäude

Die Statistik Bestand Gebäude liefert Grundinformationen für die Gemeinden bezüglich des Bestandes an Gebäuden summiert nach verschiedenen Merkmalen. Die Bestandsstatistik kann auch zu einem bestimmten Stichtag ausgewertet werden. Die Summenergebnisse (Anzahl der Gebäude, Flächen auf Gebäudeebene und Anzahl der Nutzungseinheiten) werden entsprechend der Strukturmerkmale kategorisiert und ausgewertet.

3.1.2 Nutzungseinheiten

Die Statistik Bestand Nutzungseinheiten liefert die Summenergebnisse auf der Ebene der Nutzungseinheiten. Auch diese Bestandsstatistik kann zu einem gewählten Stichtag berechnet

werden, um historische Bestände abzufragen. Die Summenergebnisse werden nach der Art der Nutzungseinheit ausgewertet; kategorisiert wird gemäß der Nutzfläche bzw. weiteren Strukturmerkmalen auf Nutzungseinheitenebene.

3.2 Meldefälle

Die Statistiken der Meldefälle sind in gleicher Weise kategorisiert wie die Statistiken des Bestandes. Die Summenergebnisse werden nach der Anzahl der Hauptwohnsitze bzw. Nebenwohnsitze gebildet. Um die Anzahl der Wohnsitze aus den Verwaltungsberichten ableiten zu können, müssen auch die Verwaltungsberichte Bauvorhaben herangezogen werden, da beispielsweise auch auf einer Neuerrichtung mit Baustatus „offen“ Wohnsitze angemeldet werden können.

Anmerkung:

Die Anzahl der Meldefälle wird vom ZMR monatlich ins AGWR II übermittelt. Eine Übermittlung kann jedoch nur dann erfolgen, wenn das Gebäude bzw. die Nutzungseinheit den Meldedaten des ZMR zugeordnet werden kann. Aus diesem Grund ist es möglich, dass die Gesamtzahl der Meldefälle auf Nutzungseinheitenebene nicht mit der Zahl der Meldefälle auf Gebäudeebene übereinstimmt.

3.2.1 Gebäude

Gibt die Summenergebnisse der Hauptwohnsitze und der Nebenwohnsitze je Gebäude gruppiert nach Strukturmerkmalen aus.

3.2.2 Nutzungseinheiten

Gibt die Summenergebnisse der Hauptwohnsitze und der Nebenwohnsitze je Nutzungseinheit gruppiert nach Strukturmerkmalen bzw. der Nutzungsart aus.

3.3 Bautätigkeit

In den Statistiken Bautätigkeit werden die Verwaltungsberichte Bauvorhaben in Überblickstabellen zusammengefasst. Diese Berichte können grundsätzlich für einen frei wählbaren Zeitraum, für ein bestimmtes Quartal oder für ein ganzes Jahr erstellt werden.

Erläuterung der Zeiträume:

- Jahr: 1. Jänner bis 31. Dezember
- 1. Quartal: 1. Jänner bis 31. März
- 2. Quartal: 1. April bis 30. Juni
- 3. Quartal: 1. Juli bis 30. September
- 4. Quartal: 1. Oktober bis 31. Dezember

Die Statistiken werden in die folgenden vier Blöcke unterteilt.

- **Bewilligungen:**
Der gewählte Berichtszeitraum bezieht sich auf das Bewilligungsdatum, das innerhalb der gewählten Zeitspanne liegen muss. Dabei ist es unwesentlich, ob das Bauvorhaben gegenwärtig noch immer offen oder mittlerweile bzw. innerhalb desselben ausgewählten Zeitraumes bereits fertig oder eingestellt wurde.
- **Fertigstellungen:**
Der gewählte Berichtszeitraum bezieht sich auf das Fertigstellungsdatum, das innerhalb der gewählten Zeitspanne liegen muss. Dabei ist es unwesentlich, wann das Bauvorhaben zuvor bewilligt wurde. Dies kann also grundsätzlich auch im selben ausgewählten Zeitraum gewesen sein.
- **Einstellungen:**
Der gewählte Berichtszeitraum bezieht sich auf das Einstellungsdatum, das innerhalb der gewählten Zeitspanne liegen muss. Dabei ist es unwesentlich, wann das Bauvorhaben zuvor bewilligt wurde. Dies kann also grundsätzlich auch im selben ausgewählten Zeitraum gewesen sein.
- **Offene Bauvorhaben:**
Hier werden sämtliche bis zum angegebenen Endtermin des gewählten Berichtszeitraums noch nicht abgeschlossene Bauvorhaben ausgewiesen. Wird ein Bauvorhaben innerhalb des gewählten Berichtszeitraums fertig- bzw. eingestellt, so ist dieses Bauvorhaben nicht in diesem Block enthalten. Ein Bauvorhaben kann somit niemals gleichzeitig im Block „offene Bauvorhaben“ und im Block „Fertigstellungen“ bzw. „Einstellungen“ enthalten sein.

3.3.1 Übersicht Gebäude

Diese Statistik enthält eine Übersicht über die Anzahl der Baumaßnahmen von Neuerrichtungen und von An-, Auf- und Umbauten nach der Gebäudeeigenschaft.

3.3.2 Übersicht Nutzungseinheiten

Diese Statistik enthält eine Übersicht über die Anzahl der Nutzungseinheiten von Neuerrichtungen ganzer Gebäude und die Anzahl der von der Baumaßnahme betroffenen Nutzungseinheiten von An-, Auf- und Umbauten nach der Nutzungsart der Nutzungseinheiten.

3.3.3 Gebäude

Dieser Bericht enthält für die Neuerrichtung ganzer Gebäude jeweils die Summenergebnisse der Bewilligungen, Fertigstellungen, Einstellungen und die Anzahl der offenen Bauvorhaben für den gewünschten Zeitraum. Die Kategorisierung der Gebäude entspricht den der Statistik „Bestand Gebäude“. Eine zeitliche Einschränkung kann frei gewählt werden oder nach einzelnen Quartalen oder Jahren vorgenommen werden.

3.3.4 Nutzungseinheiten

Dieser Bericht enthält die Anzahl der Nutzungseinheiten von Neuerrichtungen ganzer Gebäude und die Anzahl der von der Baumaßnahme betroffenen Nutzungseinheiten von An-, Auf- und Umbauten. Die Kategorisierung der Nutzungseinheiten entspricht der Statistik „Bestand Nutzungseinheiten“. Eine zeitliche Einschränkung kann frei gewählt werden oder nach einzelnen Quartalen oder Jahren vorgenommen werden.